



bibliotheks verband südtirol

Tätigkeitsbericht 2014

Jahresprogramm 2015

2015

JAHRESPROGRAMM DES BIBLIOTHEKSVERBANDES SÜDTIROL

Die Unterfertigte erklärt, dass für das Jahr 2015 das folgende Jahresprogramm beschlossen wurde. Auch in diesem Jahr werden die geplanten Maßnahmen in unterschiedlicher Schwerpunktsetzung den drei im Rahmen der Mitgliederversammlung vom April 1999 festgelegten Arbeitsfeldern gewidmet sein.

DATENDIENSTE UND MEDIENBEARBEITUNG

Dienstleistungen in den Bereichen „Datendienste“ und „Medienbearbeitung“ gehören zu den Kernkompetenzen des Verbandes. In der Medienbearbeitung werden weiterhin für die ehrenamtlich geführten öffentlichen Bibliotheken des Landes Medienkatalogisierungen vorgenommen; auch die hauptamtlich geführten Bibliotheken sowie die Schulbibliotheken möchte der BVS 2015 wieder in der Medienbearbeitung unterstützen.

Die EDV-Abteilung wird sich 2015 um die Migration der Schulbibliotheken auf eine neue Bibliothekssoftware kümmern. Außerdem stehen Update-Einspielungen und Programmoptimierungen sowie die Umsetzung des Modells Terminalserverlösung gemeinsam mit dem Gemeindenverband auf dem Plan. In Zusammenarbeit mit dem Amt für Bibliotheken und Lesen wird ein Konzept und ein Maßnahmenkatalog zur Einführung des Webkataloges „Open“ erarbeitet.

BIBLIOTHEKS- ANWALTSCHAFT

Der seit 2009 jährlich organisierte Tag der Bibliotheken soll 2015 in seiner 7. Auflage wieder als große gemeinsame landesweite Aktion geplant und umgesetzt werden. Damit rückt das vielschichtige ganzjährige Angebot der Bibliotheken einmal gezielt in den Blickpunkt von Gesellschaft und Medien.

Die drei vom BVS-Ausschuss eingesetzten Arbeitsgruppen werden sich weiterhin der Belange der Bibliotheken annehmen; nach der Ausarbeitung von Empfehlungen durch die AG Gemeindebibliotheken soll die Umsetzung vor Ort forciert werden. Auch die stetige Umsetzung des Bibliothekskonzeptes durch aktive Mitarbeit im Auditsystem ist eine wichtige Form der Bibliotheksanwaltschaft, denn durch dieses Instrument können die Bibliotheken die Qualität und Wichtigkeit ihrer Arbeit für die Gesellschaft nachweisen. Drei Mal informiert der BVS gemeinsam mit dem Amt für Bibliotheken und Lesen seine Mitglieder mit der Verbandszeitschrift „Zum Lesen“ über Neuerungen und Entwicklungen im Bibliothekswesen.

Gemeinsam mit dem Amt für Bibliotheken und Lesen soll die „Bibliothek Südtirol“ unter dem Arbeitstitel „Bibliotheksplan 2021“ weiter gedacht und an veränderte Bedürfnisse und gesellschaftliche Entwicklungen angepasst werden. Im Spannungsfeld KuBiSo (Kultur / Bildung / Soziales) müssen die Bibliotheken neu positioniert werden.

QUALIFIZIERUNG DER BIBLIOTHEKSARBEIT

Die Qualifizierung der Bibliotheksarbeit schlägt sich im umfangreichen Veranstaltungsprogramm des Verbandes nieder. Zwei Studienfahrten zu internationalen Buchmessen, zielgruppenorientierte Regelwerkurse und Programmschulungen, technische Einführungen sowie neue individuell buchbare Vor-Ort-Schulungsangebote greifen die unterschiedlichen Fortbildungsbedürfnisse der BVS-Mitglieder auf.

Datendienste: EDV-Betreuung 2015

Neue Software für Schulbibliotheken

Datenmigration (Libro7 > Bibliotheca) für die Schulbibliotheken

Updates

Updates aller Bibliotheca-Datenbanken auf die neuesten Versionen

Web-Katalog „Open“

Erarbeitung eines Konzeptes zur Einführung des Web-Kataloges „Open“ gemeinsam mit dem Amt für Bibliotheken und Lesen

Terminalserver

Umsetzung des Projektes „Terminalserverlösung“ gemeinsam mit dem Gemeindenverband

EDV-Betreuung

Vor-Ort-Einsätze

Einsätze in den Bibliotheken vor Ort durch die zwei Techniker des BVS

Inventur-Abwicklungen

Organisation und Betreuung der Inventur-Abwicklungen in den Bibliotheken

EDV-Hotline

20 Stunden an fünf Tagen die Woche

Reinigung von DVDs

Reinigung und Reparatur von DVDs und CDs der Bibliotheken mit einem Spezialgerät

Qualifizierung der Bibliotheksarbeit: Studienfahrten und Tagungen 2015

Studienfahrt zur Leipziger Buchmesse

Mittwoch, 11. März –
Sonntag, 15. März 2015
Teilnehmer/innen: 45
Kontaktpersonen:
Christine Menghin und Margot Trebo

Studienfahrten / Tagungen

Studienfahrt zur Münchner Bücherschau

Freitag, 20. November –
Sonntag, 22. November 2015
Teilnehmer/innen: 35
Kontaktpersonen:
Frank Weyerhäuser und Nelly Mayr

34. Jahreshauptversammlung des BVS

Samstag, 9. Mai 2015
Mit Workshops für die Mitglieder am Vormittag

Qualifizierung der Bibliotheksarbeit: Kurse und Schulungen 2015 (1)

Katalogisierung nach RAK

Einführungskurse für Anfänger
mit dem Programm Bibliotheca
(Frühjahr und Herbst)

Katalogisierung für Fortgeschrittene

Eintägige Schulung für Fortge-
schrittene mit Bibliotheca
(Frühjahr)

Katalogisierung von Musik- Medien

Eintägige Schulung mit dem
Programm Bibliotheca
(Herbst)

Bibliotheksprogramm

Bibliotheca – Tipps und Tricks

Eintägige Schulung zu
Detailfragen in der Anwendung
von Bibliotheca
(Herbst)

Ausleihe mit Bibliotheca

Eintägige Einführung in die
Ausleihe und Recherche mit
dem Programm Bibliotheca
(Frühjahr und Herbst)

Qualifizierung der Bibliotheksarbeit: Kurse und Schulungen 2015 (2)

Öffentliche Ausschreibungen und Anwendung des Südtiroler Vergabeportals

Erläuterung der rechtlichen Bestimmungen in Kombination mit praktischen Übungen (Herbst)

Rechtsfragen im Bibliotheksbereich

Vorstellung und Erläuterung verschiedener Bereiche des Bibliotheksrechts anhand von anschaulichen Beispielen (Frühjahr)

Praxisworkshop E-Book-Reader

Vermittlung weitergehender Kompetenzen rund um das Thema E-Books & E-Book-Reader (Herbst)

Weitere Fortbildungen

Gemeindewahlen 2015 – wie können wir Kandidaten für unsere Arbeit motivieren und fordern!

Seminar zur Sensibilisierung der Gemeinderatskandidaten für das Bibliothekswesen (Frühjahr)

Bildbearbeitung mit GIMP

Einführung in die digitale Bildbearbeitung mithilfe des kostenfreien Programms GIMP (Frühjahr)

Plakate und Handzettel am PC erstellen

Plakate, Faltblätter und Flyer selbständig mit Hilfe von MS Word gestalten (Frühjahr)

Qualifizierung der Bibliotheksarbeit: Kurse und Schulungen 2015 (3)

Ein neuer Internetauftritt für meine Bibliothek

Einführung in die Bloganwendung
vor Ort

ganzjährige Vor-Ort-Angebote

Katalogisierung in Bibliotheca

Vor-Ort-Kurs zur Aneignung von
Katalogisierungskennntnissen

Ausleihschulungen

Vierstündige individuell buchbare
Kompaktschulung in den
Bibliotheken vor Ort mit Bibliotheca

Bibliotheksanwaltschaft (1)

Bibliothek Südtirol

„Bibliotheksplan 2021“ - Weiterentwicklung und Neupositionierung der Bibliotheken in Zusammenarbeit mit dem Amt für Bibliotheken und Lesen

Unfallversicherung für Ehrenamtliche

Weiterer Ausbau der Versicherung (Stand Dezember 2014: 944 Unfallversicherte)

Auditorentätigkeit

Aktive Beteiligung an der Weiterentwicklung und Umsetzung des Bibliothekskonzeptes durch neun Mitarbeiter/innen des BVS (Team und Ausschuss)

Verbandszeitschrift „Zum Lesen“

Herausgabe der bibliothekarischen Fachzeitschrift (gemeinsam mit dem Amt für Bibliotheken und Lesen; drei Ausgaben)

Bibliotheksanwaltschaft

Rechtsberatung für Bibliotheken

Telefonische Beratung bei Einzelfragen und Aktualisierung der Rechtstexte auf der Homepage sowie Organisieren von Infoveranstaltungen

Steuererklärungen

Hilfestellung beim Verfassen der Steuererklärung für ehrenamtlich geführte Pfarrbibliotheken

Urkunden für ehrenamtliches Engagement

Zur-Verfügung-Stellung von Urkunden für langjährige ehrenamtliche Tätigkeit durch den BVS

Bibliotheksanwaltschaft (2)

Unterstützung der Gemeindebibliotheken

Weiterarbeit an den Ergebnissen der Fachgruppe im
Gemeindenverband und Ansprechpartner für
Bibliothekar/innen
(Leitung: Sonja Hartner)

Imagestärkung und technische Innovation für Bibliotheken

Organisation des Tages
der Bibliotheken sowie Planung
von weiteren Maßnahmen durch die
Arbeitsgruppe „Image und technische Innovation“
(Leitung: Gerlinde Schmiedhofer)

Bibliotheksanwaltschaft Arbeitsgruppen

Unterstützung des Ehrenamtes im Bibliothekswesen

Regelmäßige Treffen der Arbeitsgruppe „Ehrenamt“ und
Ausarbeitung von Konzepten und Lösungsvorschlägen
(Leitung: Marion Mayr)

Projekte und Aktionen

Tag der Bibliotheken

Organisation der siebten Ausgabe des Tags der Bibliotheken sowie weiterer Maßnahmen zur Imagestärkung

Biblioblog und Facebookseite

Unterhalt eines bibliothekarischen Fachblogs (gemeinsam mit dem Amt für Bibliotheken und Lesen) sowie einer Facebookseite für Bibliothekar/innen

Aktion Verzicht

Beteiligung der Bibliotheken an der „Aktion Verzicht“ des Forums Prävention in der Fastenzeit

Mitgliedskarte für BVS-Mitglieder

Vergünstigung von 10 % beim Einkauf im lokalen Buchhandel mit der BVS-Mitgliedskarte

Blogs für Bibliotheken

Hilfestellung bei der Einrichtung eines eigenen Bibliothek-Blogs für Mitgliedsbibliotheken

Projekte und Aktionen

Verleihservice

Der BVS bietet den Bibliotheken den Verleih einer Buttonmaschine an, um deren Aktionen/Veranstaltungen/Projekte zu unterstützen.

TÄTIGKEITSBERICHT DES BIBLIOTHEKSVERBANDES 2014

Die Unterfertigte erklärt, dass im vergangenen Jahr 2014 nachstehendes Tätigkeitsprogramm abgewickelt wurde.

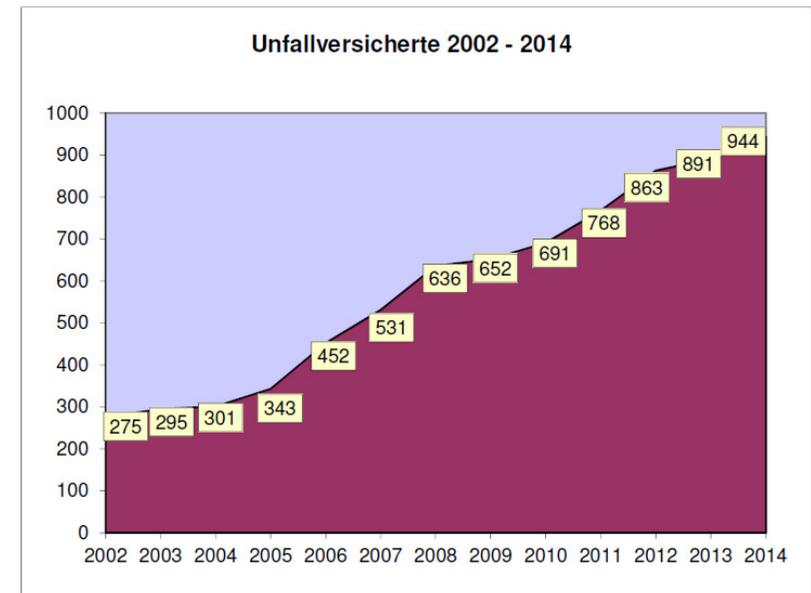
Mitglieder

Zum 31.12.2014 beträgt die **Zahl der Mitglieder 1541**. (10 Mitglieder weniger im Vergleich zum Vorjahr).

Somit gestalten sich die Mitgliederzahlen wie folgt: **365 Bibliotheken, 19 Buchhandlungen und Verlage sowie 1.152 Privatpersonen**. Bei den 365 Bibliotheken handelt es sich um 241 öffentliche Bibliotheken (davon 119 Hauptstellen und 122 Zweig- oder Leihstellen), um 95 Schulbibliotheken und um 29 wissenschaftliche bzw. Studien- oder Fach-Bibliotheken.

Für alle Privatpersonen, die aufgrund ihrer Tätigkeit in einer Bibliothek Mitglied im BVS sind, konnte das im Jahr 2008 abgeschlossene Abkommen mit den Buchhandlungen weitergeführt werden, das den Mitgliedern eine **Vergünstigung** von 5% beim Einkauf im lokalen Buchhandel gewährt. Damit soll vor allem das große Engagement der ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen in den Bibliotheken gewürdigt werden. Grundlage für den Rabatt ist die **Mitgliedskarte**, die alle Mitglieder nach Einzahlung des Mitgliedsbeitrages zugesandt bekommen.

Der Ausbau der **Unfallversicherung für Ehrenamtliche** hat 2014 zu insgesamt 944 **Versicherten** geführt, wobei die Beiträge größtenteils von den Gemeinden als Zeichen der Anerkennung der ehrenamtlichen Tätigkeit übernommen worden sind.



Ausschuss

Der **Ausschuss** für die **Amtsperiode 2014 bis 2017** setzt sich wie folgt zusammen: Magdalena Amhof (Politik), Katharina Donà (Öffentliche Bibliothek Tschars/Kastelbell), Doris Grüner (Öffentliche Bibliothek Olang), Franzjosef Gufler (Stadtbibliothek Meran), Sonja Hartner (Stadtbibliothek Bruneck), Marion Mayr (Öffentliche Bibliothek Kurtatsch), Gerlinde Schmiedhofer (ECO Library Eurac), Barbara Staffler (Schulbibliotheksdienst Brixen), Karin Thaler (Öffentliche Bibliothek Vahrn). Der **Vorstand** hingegen wird gebildet von Gerlinde Schmiedhofer (Eco Library Eurac; Vorsitzende), Sonja Hartner (Stadtbibliothek Bruneck; stellvertretende Vorsitzende) und Marion Mayr (ÖB Kurtatsch; drittes Vorstandsmitglied). Als **Rechnungsprüfer** fungieren Heinrich Holzmann und Raimund Rechenmacher.

Im Jahr 2014 tagte der Ausschuss an fünf Sitzungsterminen (24.01.; 31.03.; 10.06.; 19.09.; 15.12).

Arbeitsgruppen im BVS

Der **Arbeitsgruppe „Ehrenamt“** im BVS gehören an: Marion Mayr (Leiterin: ÖB Kurtatsch), Katharina Donà (Öffentliche Bibliothek Tschars/Kastelbell), Franziska Hainz (Öffentliche Bibliothek St. Georgen) und Nelly Mayr (BVS). Im November wurde bereits zum sechsten Mal das Südtiroler Wattturnier für Bibliothekar/innen veranstaltet (ÖB Kurtatsch).

Der **Arbeitsgruppe „Image und technische Innovation“** im BVS gehören an: Gerlinde Schmiedhofer (ECO Library EURAC; Leiterin), Doris Grüner (Öffentliche Bibliothek Olang), Edith Strobl (Öffentliche Bibliothek Toblach), Volker Klotz (Amt für Bibliotheken und Lesen), Christine Menghin und Irene Demetz (beide BVS). Die AG zeichnete für die landesweite Aktion „Tag der Bibliotheken“ (Details siehe unten) verantwortlich und beschloss, den Tag auch 2015 wieder durchzuführen (Samstag, 24. Oktober; Regie beim BVS).

Der **Arbeitsgruppe „Gemeindebibliotheken“** im BVS gehören an: Sonja Hartner (Stadtbibliothek Bruneck; Leiterin), Volker Klotz (Amt für Bibliotheken und Lesen), Karin Thaler (Öffentliche Bibliothek Vahrn) sowie Margot Trebo und Irene Demetz (beide BVS).

BVS-Team

Zum 31.12.2014 gehören dem **BVS-Team** folgende **15 Personen** an:

Andreas Baumgartner (40 Std./Woche) Irene Demetz (40 Std./Woche), Ruth Ebner (20 Std./Woche, Arbeitsplatz UB Bozen), Hildegard Gruber (35 Std./Woche), Olga von Guggenberg (25 Std./Woche), Nelly Mayr (20 Std./Woche), Gabriele Niedermair (20 Std./Woche), Christine Menghin (40 Std./Woche), Karl Ramoser (40 Std./Woche), Anette Schmidt (30 Std./Woche, Arbeitsplatz LB Teßmann), Hermann

Spögler (40 Std./Woche), Margot Trebo (35 Std./Woche), Jana Wagner (25 Std./Woche), Frank Weyerhäuser (30 Std./Woche) sowie Mariya Zayats (6 Std./Woche, Raumpflege).

Ab 01.01.2015 arbeitet Hildegard Gruber 25 Std./Woche; zum 15.02.2015 verlässt Gabriele Niedermair den BVS.

Umzug

Nach 18 Jahren in der Penegalstraße übersiedelte der BVS in neue Räumlichkeiten in der Gewerbezone in Bozen Süd. Vorteile (abgesehen von der Finanzierbarkeit) in der täglichen Arbeit ergeben sich aus der Raumverteilung, die sich nunmehr auf ein Stockwerk beschränkt und so das Miteinander-Arbeiten erleichtert. Optimal ist die Anlieferung / Abholung der Medienlieferungen durch die Zufahrt im Hof und die Möglichkeit der Benutzung eines Lastenaufzuges. Das BVS-Büro Meran zog wieder in die alten Räumlichkeiten in der Sparkassenstraße.

Zentrale Medienbearbeitung

Im Jahr 2014 wurden insgesamt **48.090 Medien** über den Verband neu katalogisiert.

Davon entfallen **40.190 Medien** auf die neun Mitarbeiter/innen, die in den drei BVS-Büros die Medien **für die öffentlichen und die Schulbibliotheken** katalogisieren. Die proportionale **Verteilung** auf die einzelnen **Bibliothekstypen** sieht wie folgt aus:

Von den 40.190 direkt in den drei BVS-Büros durchgeführten Katalogisierungen wurden 30.126 Medien für die **Öffentlichen Bibliotheken** bearbeitet: 75% davon für die ehrenamtlich geführten Bibliotheken (22.882 Medien), 15 % für die hauptamtlich geführten Bibliotheken (4.385 Medien) und 10 % für die Mittelpunktbibliotheken (2.859 Medien). Für die **Schulen** wurden insgesamt 10.053 Katalogisierungen durchgeführt: 6.918 Medien für die Schulbibliotheken der Grund- und Mittelschulen, 1.379 Medien für die Schulbibliotheken der Oberschulen und 1.756 Medien für die Bibliotheken der Fachschulen.

Aufgeschlüsselt nach **Medienart** wurden 2014 ca. 32.050 Bücher (22.400 Belletristik, 9.650 Sachbücher) und ca. 8.100 Non-Book-Medien bearbeitet.

7.886 Medien hingegen wurden von zwei Mitarbeiterinnen für **wissenschaftliche Bibliotheken** (Universität Bozen und Landesbibliothek Teßmann) und **Fachbibliotheken** katalogisiert (Naturmuseum und ECO Library EURAC).

Zwei Mitarbeiterinnen haben sich im November / Dezember in der Anwendung der Bibliotheksprogramme ALMA und ALEPH schulen lassen, so dass der BVS in Zukunft mit den Programmen Libro7, BibliothecaPlus, Alma und Aleph katalogisieren kann.

Reorganisationen

Für zwei Bibliotheken wurden auch 2014 wieder **Altbestandserfassungen** durchgeführt: freie Mitarbeiter/innen haben dabei **5.916 Medien** reorganisiert.

Immer noch durchgeführt wurden auch **Umsystematisierungen**, die nach der Einführung der neuen Einheitssystematik sowie der Alternative „Interessenkreisaufstellung“ im Jahr 2006 nötig waren. Der BVS übernahm in kleinen Projekten in mehreren Bibliotheken die aufwändige Umstellung. Mit einher ging in den meisten Bibliotheken eine komplette Bestandsrevision, in deren Zug veraltete und zerlesene Medien aussortiert und in schwach besetzten Bereichen Neuanschaffungen eingeplant wurden. Insgesamt wurden durch freie Mitarbeiter/innen des BVS 2014 **13.003 in zwei Bibliotheken** umgestellt.

EDV-Dienstleistungen

Im EDV-Bereich stand das Jahr 2014 im Zeichen von Updates auf BibliothecaPlus, der neuen Version der bewährten Software für öffentliche Bibliotheken sowie die Vorbereitung zur Einführung der neuen Schulbibliothekssoftware (Beginn des Pilotprojektes mit zwei Schulbibliotheken am 27.11.2014). Zudem wurde die Implementierung des landesweiten gemeinsamen Leseausweises in den hauptamtlichen Bibliotheken weiter geführt.

Mit dem Gemeindenverband wurde 2012 der Grundstein für ein neues Projekt gelegt, das eine zentrale Datenhaltung (Terminalserverlösung) vorsieht. Das Projekt wurde auch 2014 fortgeführt.

Auch 2014 wurden in den Bibliotheken wieder Inventuren durchgeführt. Insgesamt wurden durch den BVS **39 öffentliche Bibliotheken** bei der Durchführung der **Inventur** betreut.

Die Dienstleistung der zentralen **Scheibenreinigung** für Bibliotheken wurde 2014 gut angenommen, auch wenn die Zahlen rückläufig waren: insgesamt **2.224 DVDs/CDs für 30 Bibliotheken** wurden gereinigt oder repariert. Seit Einführung des Services im Jahr 2008 konnten somit insgesamt schon 12.992 DVDs und CDs gereinigt bzw. wiederhergestellt werden, wodurch die Bibliotheken eine schöne Summe an Neuanschaffungskosten sparen konnten.

Neben diesen Umstellungen und der Betreuung von Reorganisationen und kleineren Sonderprojekten verteilte sich die Arbeitszeit der beiden EDV-Techniker auf **Außendienstesätze** in ganz Südtirol, auf **telefonische Beratung** und auf Vor- und Nachbearbeitung der Außendienste im Verbandssitz in Bozen.

Die **EDV-Hotline** wurde auch 2014 wieder gut genutzt und von vielen Bibliotheken gerade zu kleinen Detailfragen in Anspruch genommen. Die Hotline wurde speziell für **Statistikfragen** auch an den Tagen zwischen den Weihnachts- und Neujahrsfeiertagen aktiv gehalten und dabei von 73 Bibliotheken, die den Jahresabschluss durchführten, genutzt.

Veranstaltungen und Kursangebote

Im Bereich der Fort- und Weiterbildung wurde auch 2014 ein breites Angebot organisiert, das von den Bibliothekar/innen rege genutzt wurde: Insgesamt **445 Personen** haben an den Veranstaltungen des Bibliotheksverbandes teilgenommen.

Zu den **17 Kursangeboten** kamen **224 Personen** aus allen Bereichen der Bibliothekslandschaft. Während die Nachfrage nach speziellen Katalogisierungsschulungen weiter nachließ, war das Interesse für die angebotenen Einführungen zu „technischen“ Themen (Umgang mit Smartphones und E-Book-Readern, Bildbearbeitung, Handzettel und Plakate entwerfen) nach wie vor sehr groß. Als Räumlichkeiten konnten großteils die Räume des Amtes für AV-Medien genutzt werden, die dem Bibliotheksverband unentgeltlich zur Verfügung gestellt wurden.

Das benutzerorientierte Angebot der **Vor-Ort-Schulungen** (auch an Abend- und Wochenendterminen), das vor allem den ehrenamtlichen Bibliotheksteams sehr entgegenkommt, wurde 2014 erfolgreich fortgeführt. Neben den Ausleihschulungen (7 Kurse mit 41 Teilnehmer/innen) wurden weiterhin die Informationsveranstaltungen zu E-Books und digitalen Leseangeboten angeboten: 12 Workshops mit E-Book-Readern und iPads wurden organisiert (mit in Summe 100 Teilnehmer/innen). Insgesamt wurden somit **19 Vor-Ort-Schulungen** mit **141 Teilnehmer/innen** gebucht.

80 Mitglieder beteiligten sich schließlich an den angebotenen **Studienfahrten** zu den Buchmessen nach **Leipzig** (März; 45 Teilnehmer/innen) und nach **Wien** (November; 35 Teilnehmer/innen).

Im Herbst wurde zum sechsten Mal (in Zusammenarbeit mit der AG Ehrenamt) auch ein landesweites **Wattturnier für Bibliothekar/innen** organisiert, das diesmal in der Bibliothek Kurtatsch ausgetragen wurde.

Fortbildungen des Bibliotheksverbandes Südtirol im Jahr 2014

Kursprogramm: Katalogisierung und technische Einführungen

Datum	Inhalt	Teilnehmer/innen	Bemerkungen
13.01.2014	Rechtsfragen im Bibliotheksbereich	16	
24.02.2014	Katalogisierung in Bibliotheca für Anfänger - Sachbücher	8	
07.04.2014	Smartphone-Happening	13	
05.05.2014	Ausleihe mit Bibliotheca	11	
12.05.2014	Plakate und Handzettel am PC gestalten	11	
17.05.2014	33. Jahreshauptversammlung: 3 Workshops	58	
27.05.2014	Effizienter Einsatz von MS Word und Internet für die Arbeit mit Texten und Bildern	12	
12.09.2014	Bildbearbeitung und Fotoarchivierung mit Picasa	7	
15.09.2014	Katalogisierung in Bibliotheca für Anfänger - Belletristik	9	
25.09.2014	Ausleihe mit Bibliotheca	8	
13.10.2014	Katalogisierung in Bibliotheca für Anfänger - Sachbücher	9	
17.10.2014	Praxisworkshop E-Book-Reader	12	
10.11.2014	Bibliotheca Tipps und Tricks	12	
17.11.2014	Statistik mit Bibliotheca für Anfänger	5	
26.11.2014	Statistik mit Bibliotheca für Anfänger	11	
04.12.2014	Statistik mit Bibliotheca für Fortgeschrittene	10	
10.12.2014	Öffentliche Ausschreibungen und Anwendung des Südtiroler Vergabeportals	12	
	Summe Teilnehmer/innen		224
Vor-Ort-Schulungen			
	5 Ausleih-Schulungen mit Bibliotheca2000	27	
	2 Ausleih-Schulungen mit Libro7	14	
	12 E-Book-Infoveranstaltungen	100	
	Summe Teilnehmer/innen		141
Studienfahrten			
12.03. - 16.03.2014	Buchmesse Leipzig	45	
21.11. - 23.11.2014	Buchmesse Wien	35	
	Summe Teilnehmer/innen		80
Gesamtsumme Teilnehmer/innen		445	

Tag der Bibliotheken

Im Jahr 2014 wurde vom BVS zum sechsten Mal der „**Tag der Bibliotheken**“ als **landesweite Aktion** organisiert (Samstag, 25. Oktober). **108 Bibliotheken** (davon 13 Schulbibliotheken) beteiligten sich wiederum mit insgesamt 131 Veranstaltungen und präsentierten ihr mannigfaltiges Angebot für Alt und Jung. Der BVS koordinierte die Aktion und zeichnete (gemeinsam mit dem Amt für Bibliotheken und Lesen) für den Entwurf und den Druck eines Plakats (mit Handzetteln, Postkarten und Lesezeichen), für die Erstellung einer eigenen Webseite mit allen Veranstaltungen (www.tagderbibliotheken.bz.it) sowie für eine zentral gesteuerte Pressearbeit verantwortlich.

Qualitätssicherungssystem

Auch im vergangenen Jahr hat der BVS aktiv am **Bibliothekskonzept Südtirol** mitgearbeitet. Insgesamt wurden 2014 23 Audits in den Südtiroler Öffentlichen Bibliotheken (bzw. Bibliothekssystemen) durchgeführt, so dass seit Beginn nun über 140 Qualitätszertifikate ausgestellt werden konnten. Aus dem BVS waren neun Personen aktiv als Auditor/innen im Einsatz (4 Team, 5 Ausschuss). Sie nahmen an den Auditkonferenzen im April und am Pflichtupdate im Herbst teil, bei denen das System weiterentwickelt wurde und wichtige Weichen für die Zukunft gestellt wurden, und **auditierten mehrere Bibliotheken**: Christine Menghin auditierte mit Barbara Rechenmacher (Partschins/Rabland) die Bibliothek Kurtatsch sowie das Bibliothekssystem Vintl, Andreas Baumgartner mit Franziska Hainz (ÖB St. Georgen) die Bibliothek Schluderns, Andreas Baumgartner mit Edith Strobl (ÖB Toblach) das Amt für Bibliotheken, Margot Trebo mit Brunhild Putzer (Wolkenstein) die Bibliothek Sarnthein, Irene Demetz mit Almut Surmann (Stadtbibliothek Meran) die Bibliotheken Deutschnofen und das Bibliothekssystem Villnöß, Ausschussmitglied Doris Grüner mit Dörte Terwey (ÖB Völlan) das Bibliothekssystem Jenesien, Ausschussmitglied Marion Mayr mit Gudrun Orian (ÖB Tramin) die Bibliothek Mölten sowie Ausschussmitglied Natalie Pagliara (LeWit/TFO Meran) mit Karin Marini (Kaltern) die Bücherei am Dom, Bozen.

Kommunikation mit Bibliotheken

Dem Kontakt zu den Mitgliedern und der Information über die geplanten Tätigkeiten im kommenden Jahr dienten die **Bezirkstreffen** im Oktober 2014, die von Irene Demetz als Geschäftsführerin des BVS besucht wurden. Der BVS war außerdem bei den Dienstkonferenzen der Ehrenamtlichen Bibliotheken (28. Februar) und der Hauptamtlichen Bibliotheken (25. Februar) und beim Treffen der Schulbibliothekar/innen (26. November) dabei. Am Bibliotheksforum Südtirol am 7. November nahmen Margot Trebo und Irene Demetz teil. Außerdem suchte der BVS auf „informeller Ebene“ das **Gespräch mit den Bibliotheken**.

Gespräche mit Entscheidungsträgern und mit Partnern

Der Vorstand des Bibliotheksverbandes führte auch in diesem Jahr **Gespräche mit Politikern** und Entscheidungsträgern. Dabei stand hauptsächlich die Stellung der Bibliotheken im Bildungs- und Kulturbereich im Mittelpunkt. Am 11.03.2014 traf sich der Vorstand mit Landesrat Philipp Achammer, um ihm den Verband und sein Tätigkeitsprogramm vorzustellen. Die Geschäftsführung traf sich regelmäßig mit dem Direktor des Amtes für Bibliotheken und Lesen, um aktuelle Fragestellungen zu diskutieren und sich über neue Entwicklungen und Projekte auszutauschen; Mitarbeiter/innen von BVS und **Amt für Bibliotheken und Lesen** trafen sich auch zu einer gemeinsamen Klausur (21. Juni). Zudem wurde in mehreren Sitzungen mit verschiedenen **Partnern** (LB Teßmann, Landesabteilung Informationstechnik, Gemeindenverband, AIB Sektion Trentino / Südtirol) technische Neuerungen, aktuelle und zukünftige Entwicklungen im **Software-Bereich** sowie sonstige gemeinsame Projekte diskutiert.

Internationale Kontakte

Die Kontakte zu Kolleg/innen im In- und Ausland wurden während des Jahres bei verschiedenen Veranstaltungen gepflegt bzw. auch neu geknüpft, etwa beim **deutschen Bibliothekartag** im Juni in Bremen (Gerlinde Schmiedhofer, Irene Demetz, Andreas Baumgartner)

Zum Lesen

Ins vierte Jahr ging die Zusammenarbeit mit dem Amt für Bibliotheken und Lesen bei der Herausgabe der **Verbandszeitschrift „Zum Lesen“**. Die Zeitschrift erschien wieder drei Mal in einer Auflage von 1.600 Exemplaren. Schwerpunktmäßig wurden folgende Themen behandelt: „**Streifzug durch die Bibliothekslandschaft**“ (04/2014), „**Literatur in Südtirol**“ (08/2014) und „**Tauschringe**“ (12/2014). Dabei wurden eine ganz Reihe von interessanten Berichten, Informationen und Hintergrundartikeln veröffentlicht; im Dezember wurde zum neunten Mal der beliebte **Jahreskalender** mit vielen Terminen, die bibliothekarisch von Belang sind, erstellt und beigelegt.

Bozen, am 09.05.2015

Gerlinde Schmiedhofer
Präsidentin des BVS

Beschreibung Konto	Bilanz 2014	KVA 2015
Aufwände		
Personalspesen	491.691,00	457.000,00
Büroausstattung	29.600,00	10.500,00
Maschinen	10.892,00	1.000,00
Software	7.608,00	1.000,00
Büromöbel		
Büro Bruneck	4.096,00	2.500,00
Büro Meran	6.203,00	5.000,00
Kleinausstattung	801,00	1.000,00
Instandhaltungen	8.269,00	6.700,00
ISH Büro	4.371,00	2.500,00
ISH Büromaschinen	1.426,00	1.500,00
Wartung Software	2.472,00	2.500,00
ISH Tel./Fax		200,00
Betriebsspesen	47.077,00	36.300,00
Miete	29.539,00	20.000,00
Strom	2.314,00	2.000,00
Telefon und Fax	689,00	1.000,00
Internet	4.140,00	3.000,00
Müllabfuhr	135,00	300,00
Kondominiumspesen	1.064,00	
Gas	1.843,00	
Dienstfahrzeug	7.353,00	10.000,00

Beschreibung Konto	Bilanz 2014	KVA 2015
Spesen Verwaltung	21.157,00	20.700,00
Lohnbuchhaltung	5.713,00	7.000,00
Portalkommission	330,00	500
Büromaterialien	3.107,00	3.000,00
Postspesen	3.835,00	2.000,00
Werbepesen	609,00	700,00
Transportkosten	2.051,00	2.000,00
Versicherungen Verband	2.647,00	3.000,00
Arbeitsicherheit	2.865,00	2.500,00
Spesen Tätigkeit	103.500,00	108.200,00
Dienstleistung Dritter Tätigkeit	52.863,00	57.000,00
Bibliotheksmaterial	2.287,00	2.000,00
Fachzeitschriften, Bücher	476,00	700,00
Zeitschrift „Zum Lesen“	14.347,00	16.000,00
Jahreshauptversammlung	5.625,00	4.000,00
Buchmessenfahrten	20.251,00	20.000,00
Rechtsberatung	1.505,00	2.000,00
Org. Seminare, Kurse, Projekte	6.146,00	6.500,00
Verschiedene Spesen	16.300,00	12.500,00
Teilnahme Seminare	1.768,00	2.000,00
Spesen Ausschuss	197,00	2.000,00
verschiedene Aufwände	1.211,00	1.000,00
Fortbildung Mitarbeiter/innen		2.000,00
Unfallversicherung für Ehrenamt	5.100,00	5.500,00
Übersiedelung/außerord. Aufw.	8.024,00	
Bankspesen	1.151,00	1.500,00
SUMME AUFWÄNDE	718.745,00	653.400,00

Beschreibung Konto	Bilanz 2014	KVA 2015
Erlöse		
Konventionen und Beiträge	444.547,00	403.250,00
Landesbeiträge	174.500,00	174.500,00
Konvention MB EA +HA AfB	129.000,00	115.000,00
Konvention Datendienste AfB	47.000,00	23.500,00
Konvention MB Schulbibliotheken	35.390,00	30.000,00
Konvention MB BS / FS	38.257,00	15.000,00
Konvention TS/Open/Konv. SB		36.500,00
Landesbeiträge Investitionen	11.400,00	
sonstige Beiträge	9.000,00	8.750,00
Erlöse aus institut. Tätigkeit	219.542,00	250.050,00
Erlöse aus Neubearbeitungen	39.506,00	42.550,00
Erlöse aus Projekten	46.447,00	81.000,00
Erlöse aus Reorganisationen	30.852,00	30.000,00
Erlöse aus privater Förderung	5.580,00	5.500,00
Mitgliedsbeiträge	42.261,00	42.000,00
Eigenbeitrag Buchmessen	21.110,00	21.000,00
Eigenbeitrag Seminar	4.158,00	4.000,00
Erlöse EDV	29.628,00	24.000,00
Verschiedene Erlöse	53.023,00	
Auflösung Rückstellungen 2013	53.023,00	
Aktivzinsen	90,00	100,00
SUMME ERLÖSE	717.202,00	653.400,00
Verlust	1.543,00	0,00

Bericht der Rechnungsprüfer für das Rechnungsjahr 2014

Am 17. April 2015 trafen sich Herr Heinrich Holzmann und Herr Raimund Rechenmacher (bei der BVS-Jahreshauptversammlung 2014 zu Rechnungsprüfern ernannt) im Büro des BVS, um die Rechnungslegung zum 31. Dezember 2014 zu überprüfen.

Herr Holzmann und Herr Rechenmacher kontrollierten:

- ↓ die Kontoauszüge Januar bis Dezember 2014 der Südtiroler Volksbank
- ↓ die Übereinstimmung dieser Kontoauszüge mit dem Kontosaldo zu Monatsende
- ↓ stichprobenartig die Rechnungen und Auszüge zu den jeweiligen Buchungen

Die kontrollierten Belege und Auszüge wurden für in Ordnung befunden.

Bozen, am 17. April 2015

Die Rechnungsprüfer

Heinrich Holzmann



Raimund Rechenmacher



Zuweisung des Verwaltungsabganges

Zusammenfassung

Summe Erlöse 2014	717.202,54 €
Summe Aufwände 2014	718.745,14 €
Verwaltungsabgang	1.542,60 €

Erhöhung des Reinvermögens durch Verwaltungsüberschuss 2014

Reinvermögen Anfang 2014	32.275,84 €
Verwaltungsabgang 2014	1.542,60 €
Reinvermögen Ende 2014	30.733,24 €